

- ▶ [Die Kanzlei - Geschichte und Entwicklung](#)
- ▶ [Kanzleiphilosophie](#)
- ▶ [Rechtsgebiete und Mandate](#)
- ▶ [Veröffentlichungen und Vorträge](#)
- ▶ [Die Kanzlei als Arbeitgeber](#)
- ▶ [Fazit](#)

## Die Kanzlei - Geschichte und Entwicklung

Die bundesweit agierende Boutique wurde von den ehemaligen Verlagsjustiziaren Renate Damm und Dr. Roger Mann in Hamburg gegründet. Durch ihre frühere Tätigkeit und aufgrund der langjährigen Mandatsbeziehungen ist den Rechtsanwälten der Kanzlei die Interessenlage von Medien- und Kommunikationsunternehmen bekannt. Die Bereiche Arbeitsrecht, Marken- und Geschmacksmusterrecht, Medien- und Presserecht sowie Entertainmentrecht bearbeitet die Sozietät mit internationalem Bezug und arbeitet mit einer Vielzahl ausländischer Kanzleien zusammen, insbesondere in den USA und Großbritannien. Eine Ausweitung der Tätigkeitsschwerpunkte ist von der Kanzlei zukünftig nicht geplant. Damm & Mann will sich auf die Kernkompetenz im Medienrecht konzentrieren und neue Mandanten dazugewinnen.

[▲ nach oben](#)

## Kanzleiphilosophie

Das Motto von Damm & Mann lautet: Hohe Spezialisierung und ein kleiner „overhead“ garantieren ein hohes Maß an Kompetenz und Effizienz in den angebotenen Rechtsgebieten.

[▲ nach oben](#)

## Rechtsgebiete und Mandate

Die Schwerpunkte der Tätigkeit von Damm & Mann liegen im Medien- und Presserecht, im IT-, Wettbewerbs- und Datenschutzrecht sowie im Bereich Privatisierungen und Vergaberecht.

Im Medien- und Presserecht konnte Dr. Roger Mann im vergangenen Jahr einige interessante Mandanten gewinnen. So vertrat er u.a. Susanne Klatten, die Bayern LB, die Bertelsmann AG und die Bertelsmann Stiftung im Presserecht sowie auch weiterhin die FAZ GmbH (Presse-, Wettbewerbs-, Urheber- und Medienrecht), RTL Television GmbH (Äußerungsrecht, Vertragsberatung), die MLP AG (Presserecht) und die Verlagsgruppe Handelsblatt (Presse-, Wettbewerbs- und Arbeitsrecht) sowie diverse Rechtsanwaltskanzleien (Presserecht). Gemeinsam mit Jörg F. Smid und Dr. Holger Nieland berät und vertritt er die „Bild“, „B.Z.“ und „Die Welt“ der Axel Springer AG in presse-, wettbewerbs- und urheberrechtlichen Fragen. Im Marken- und Titelschutzrecht zählen zu den Mandanten die Mareverlag GmbH. Auch das Medienarbeitsrecht gehört zu den Kernkompetenzen der Kanzlei. Hier beraten Olaf C. Sauer und Renate Damm diverse leitende Mitarbeiter der Medienbranche und Verlage in individual- und kollektiv-arbeitsrechtlichen Fragen.

[▲ nach oben](#)

## Veröffentlichungen und Vorträge

Die Anwälte der Kanzlei sind durch zahlreiche Veröffentlichungen in Fachzeitschriften und -büchern in Erscheinung getreten. Rechtsanwältin Renate Damm ist u.a. Mitautorin des Werkes „Widerruf, Unterlassung und Schadensersatz in den Medien“ und Dr. Roger Mann und Jörg F. Smid sind Autoren eines Werkes zum Pressevertriebsrecht. Dr. Mann ist Lehrbeauftragter für Presserecht an der Georg-August-Universität Göttingen und wurde u.a. vom Europarat und vom Rechtsausschuss des Deutschen Bundestages als Sachverständiger im Presserecht eingeladen. Jörg F. Smid ist Lehrbeauftragter für Zivilprozessrecht an der Europa-Universität Viadrina, Frankfurt/Oder und, ebenso wie Olaf C. Sauer, Dozent am Institut für Kultur- und Medienmanagement der Hochschule für Theater und Musik in Hamburg.

[▲ nach oben](#)

## Die Kanzlei als Arbeitgeber

Die Kanzlei beschäftigt regelmäßig Referendare während der Anwaltsstation und in Nebentätigkeit.

[▲ nach oben](#)

## Fazit

Damm & Mann gehört auch weiterhin zu den führenden Kanzleien im Bereich des Medienrechts. Die herausragenden Persönlichkeiten Renate Damm und Dr. Roger Mann zählen zu den Spezialisten im Presse- und Urheberrecht, insbesondere in der Vertretung auf Betroffenenseite.

 [nach oben](#)

	<b>Inland</b>	<b>Ausland</b>
Gründungsjahr	2000	
Anwälte	6	
Davon Partner	4	
Fachanwaltschaften (ohne Zahlen)		
ArbR, VerwR		

#### **Ansprechpartner**

Olaf C. Sauer

#### **Rechtsgebiete**

Arbeitsrecht; Datenschutz; Entertainment; Gewerblicher Rechtsschutz; IT und Telekommunikation; Kartellrecht; Marken- und Geschmacksmusterrecht; Medien- und Presserecht; Privatisierungen; Urheber- und Verlagsrecht; Vergaberecht; Wettbewerbsrecht

#### **Besondere Sprachkenntnisse**

Französisch

#### **Kanzleistandorte Inland**

Hamburg